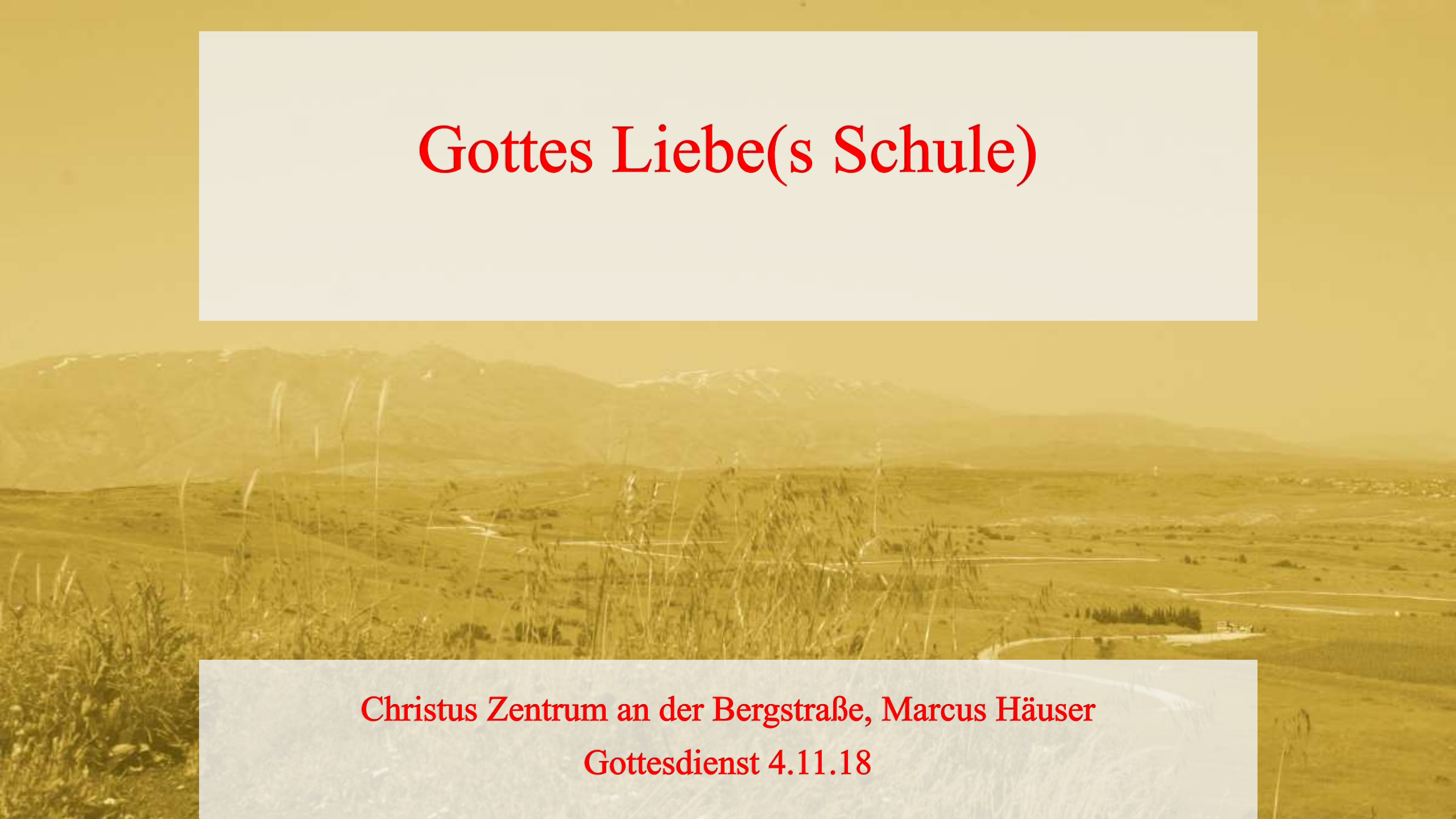
Gottes Liebe(s Schule)



Christus Zentrum an der Bergstraße, Marcus Häuser

Gottesdienst 4.11.18

Die Liebe hört niemals auf.

Prophetisches Reden hat ein Ende,

Zungenrede verstummt, Erkenntnis vergeht.

(1. Korinther 13,8)

Gott ist die Liebe.

(1. Johannes 4,16 b)

Leas Augen waren matt;
Rahel aber war schön von Gestalt und schön von Aussehen.
(1. Mose 29,17)

<Jakob> liebte Rahel mehr als Lea. (…)
Als der Herr sah, dass Lea ungeliebt war,
öffnete er ihren Mutterschoß (…)
(1. Mose 29,30.31)

Und Lea wurde schwanger und gebar einen Sohn, und gab ihm den Namen Ruben, denn sie sagte: Ja, der HERR hat mein Elend angesehen. Denn jetzt wird mein Mann mich lieben.

Und sie wurde wieder schwanger und gebar einen Sohn; und sie sagte: Ja, der HERR hat gehört, dass ich ungeliebt bin, so hat er mir auch den gegeben. Und sie gab ihm den Namen Simeon.

Und sie wurde wieder schwanger und gebar einen Sohn; da sagte sie: Diesmal endlich wird sich mein Mann an mich anschließen, denn ich habe ihm drei Söhne geboren. Darum gab man ihm den Namen Levi.

(1. Mose 29,32-34)

Dann wurde sie noch einmal schwanger und gebar einen Sohn;
und sie sagte: Diesmal will ich den HERRN preisen!
Darum gab sie ihm den Namen Juda.
Und sie hörte auf zu gebären.

(1. Mose 29,35)

Als die Jünger Jakobus und Johannes das sahen, sagten sie:
Herr, sollen wir befehlen, dass Feuer vom Himmel fällt und sie vernichtet?
(Lukas 9,54)

(…) und Jesus gab ihnen den Beinamen Boanerges,
das heißt Donnersöhne.
(Markus 3,17)

So sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren gehen, sondern ewiges Leben haben.

(Johannes 3,16)

Geliebte, lasst uns einander lieben!
Denn die Liebe ist aus Gott; und jeder, der liebt,
ist aus Gott geboren und erkennt Gott. (…)
Wir lieben, weil er uns zuerst geliebt hat.

(1. Johannes 4,7.19)

Ich habe euch lieb,
spricht der HERR.
(Maleachi 1,2a)